

München, 27. Juni 2017

An die LH München, untere Naturschutzbehörde und den
Bezirksausschuss Allach-Untermenzing

Bürgerversammlung am 27.06.2017

Anträge:

Verkehrssituation in Allach-Untermenzing kennt jeder Bürger.

Seit Jahrzehnten wird darüber diskutiert, aber nichts wird entschieden. Der Verkehr wird immer dichter aber die benötigten Straßen werden nicht gebaut. Jedes freie Stückchen Land wird durch Nachverdichtung zugebaut, so dass nicht einmal der Fußgänger oder Radler durchkommen kann. Einige Straßen wurden sogar zur Sackgasse oder ganz geschlossen (siehe Bahnübergang Krauss-Maffai-Straße und die missglückte Unterführung Pasteur-Straße).

Der gesamte Verkehr soll nur über die Ludwigsfelder Straße erfolgen. Wie kommen aber die vielen Autos und Lkws zur Ludwigsfelder Straße und was machen sie dann dort? Immer hin und her fahren? Sonst dürfen und können sie auch nirgends mehr hin. Wie wird denn das neue Einkaufszentrum am Örthelpatz und auch die vielen Supermärkte mit Waren versorgt? Etwa per Hubschrauber? Auch die Kunden östlich der Bahn müssen große Umwege fahren. Das ist kaum zu Fuß zu bewältigen.

Liebe Mitbürger, deshalb bitte ich Sie, unterstützen Sie meine folgenden Anträge:

1. Bau einer öffentlichen Straße durch das Industriegelände „Diamalt“, damit die Kreuzung ~~Georg-Reismüller-Straße~~/Ludwigsfelder Straße entlastet wird. Außerdem würden mehr Bürger von einem frei zugänglichen „Juwel“ profitieren.

*abgelehnt
siehe Brief*

2. Bau der lang versprochenen Verbindung Ludwigsfelder Straße und Krauss-Maffai-Straße.

mit Mehrheit angenommen

3. Busanbindung Waldkolonie

mit Mehrheit angenommen

4. Lärm- und Emissionsschutz für alle Anlieger der Ludwigsfelder Str. (auch für die Neubürger im Diamaltgelände) Sowohl von Bahnlärm als auch von Kfz-Lärm.

mit Mehrheit angenommen

5. Bau der Bahnunterführung ~~Krauss-Maffai-Straße~~. Begründung (s. Oben!).

abgelehnt